

**Die Berothiden Australiens VI: *Spermophorella burmanni* n. sp.
aus Queensland (Neuropteroidea: Planipennia: Berothidae)¹**

Von Ulrike ASPÖCK und Horst ASPÖCK, Wien

Das Genus *Spermophorella* TILLYARD, 1916, ist bisher durch sechs Spezies bekannt, deren Verbreitung durchwegs auf Teile des australischen Kontinents beschränkt ist (U. ASPÖCK & H. ASPÖCK 1986, 1987, 1988). Aus Queensland kennt man bisher nur eine *Spermophorella*-Spezies, nämlich *S. maculatissima* TILLYARD, 1916, die Typusart; sie wurde an mehreren Stellen im Südosten von Queensland nachgewiesen. Die im folgenden beschriebene neue Art stammt aus dem Landesinneren, unweit der Grenze zum Northern Territory. Sie zeigt, daß das Genus nicht – wie man aus den bisher publizierten Verbreitungskarten (U. ASPÖCK & H. ASPÖCK 1987) schließen könnte – auf küstennahe Regionen beschränkt ist, sondern auch in den zentralen Teilen des Kontinents vorkommt.

Wir danken Herrn und Frau Günther und Christine Theischinger auch an dieser Stelle herzlich für die gemeinsame entomologische Reise durch Australien im Jahre 1981!

Spermophorella burmanni n. sp.

Locus typicus: NW Dajarra, Queensland, Australien.

Untersuchtes Material: Holotypus (♂): „QUEENSLAND, NW Dajarra, 21.40S/139.33E, 300 m, 26.VII.1981 / AUSTRALIEN 15.VII.-7.IX.1981 Horst, Ulrike, Christoph ASPÖCK leg. – 81/7“ (Australian National Insect Collection, Canberra); Paratypen: 13 ♂, 16 ♀ vom selben Fundort (coll. ASPÖCK). Belege (Paratypen) werden dem Naturhistorischen Museum Wien übergeben werden. Alle Tiere sind trocken konserviert und genadelt.

Vorderflügelänge des ♂ 6,8–8,8 mm, des ♀ 7,8–8,9 mm. Von hellbräunlichem, fein gesprenkeltem Habitus. ♀ mit Schuppen an der Oberseite der Hinterflügel und mit dichter Haarbürste auf dem Pronotum.

Eidonomische Merkmale des ♂: Kopf gelblich, Vertex mit paarigen, schwach ausgeprägten, rötlich granulierten Flecken, Tuberkeln gelb, Antennen gelb, Scapus dick, etwa so lang wie die folgenden drei Antennenglieder, Pronotum gelblich, mit rotbraunem Medianstrich, lateral fleckig, braun granuliert. Nota des Pterothorax median gelblich, lateral hell fahlbraun. Behaarung von Kopf und Thorax vorwiegend gelb, dazwischen mit braunen Haaren. Beine: Femur III einfarbig gelblich, übrige Glieder hellbräunlich gepunktet oder gefleckt. Behaarung gelblich. Flügel: Abb. 1–2. Vorderflügel: Membran hyalin, bräunlich gefleckt, Längsadern gelb mit braunen Strichen und Punkten. Endverästelungen großteils braun, Queradern in der Mehrzahl gelb, einzelne dunkelbraun. Pterostigma mit rotbräunlich granulierten Flecken und reichlich pigmentierten Endverzweigungen. Behaarung bräunlich und gelblich. Hinterflügel: Membran hyalin. Längsadern proximal vorwiegend gelb, distal unterbrochen bräunlich; Queradern vorwiegend braun. Behaarung goldgelb. Abdomen gelblich, Tergite mit rotbraunem Medianstrich, Behaarung gelblich.

1) Die Arbeit und die neue Art sind Herrn Dr. h. c. Karl Burmann, dem großen österreichischen Lepidopteren, zum 80. Geburtstag (31. XII. 1988) in Bewunderung und in Dankbarkeit herzlichst gewidmet.

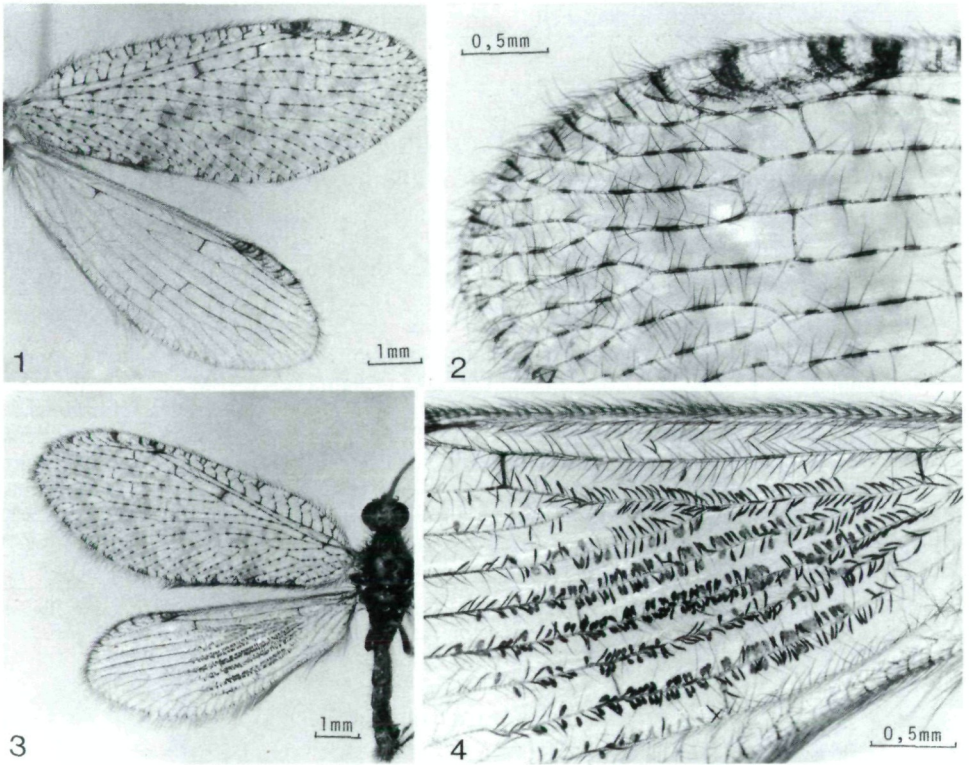


Abb.1-4: *Spermophorella burmanni* n.sp. — 1: ♂ (Holotypus), rechtes Flügelpaar; 2: ♂ (Holotypus), Apikalregion des linken Vorderflügels; 3: ♀ (Paratypus), linkes Flügelpaar; 4: ♀ (Paratypus), Ausschnitt des linken Hinterflügels.

Eidonomische Merkmale des ♀: Flügel: Abb.3-4. Auf der Oberseite der Hinterflügel im Bereich der Flügelmitte, vorwiegend an Rs, den Ästen von Rs und von M, mit schwarzen, samenkornartigen Schuppen; an der Flügelbasis mit vorwiegend gelben Schuppen an Mp, Cu und A. Pronotum mit dichter, gelber Haarbürste und einzelnen längeren braunen Haaren; zephaler Teil unauffällig. Im übrigen weitgehend mit dem ♂ übereinstimmend.

♂ und ♀ Genitalsegmente (Abb.5-11) grundsätzlich mit jenen von *S. disseminata* TILLYARD (siehe U.ASPÖCK 1986) übereinstimmend. Apex der 9. Koxopoditen des ♂ jedoch größer, 9. Tergit + Ektoprokt des ♀ mit Querleiste.

Die Variabilität der eidonomischen und genitalmorphologischen Merkmale der vorliegenden Individuen ist unbedeutend gering.

Differenzierung: *S. burmanni* n.sp. gehört der *disseminata*-Gruppe (siehe U.ASPÖCK & H.ASPÖCK 1987) des Genus an. In der zitierten Arbeit wird eine Merkmalstabelle zur Differenzierung der Arten angeboten. Diese Tabelle kann für *S. burmanni* n.sp. durch folgende Parameter ergänzt werden: „hell, bräunlich, fein gesprenkelt / 6,8-8,8 / 7,8-8,9 / unauffällig / schwach / klein, bis proximal von Pt / gelb / unterbrochen / breit gerundet / deutlich / lang/kurz“. Die genitalmorphologischen Unterschiede innerhalb der *disseminata*-Gruppe sind minimal, die Arten können jedoch problemlos eidonomisch getrennt werden. *S. maculatissima* (Vorderflügelängen des ♂ 9,0-9,9 mm, des ♀ 10,5-11,5 mm) und *S. disse-*

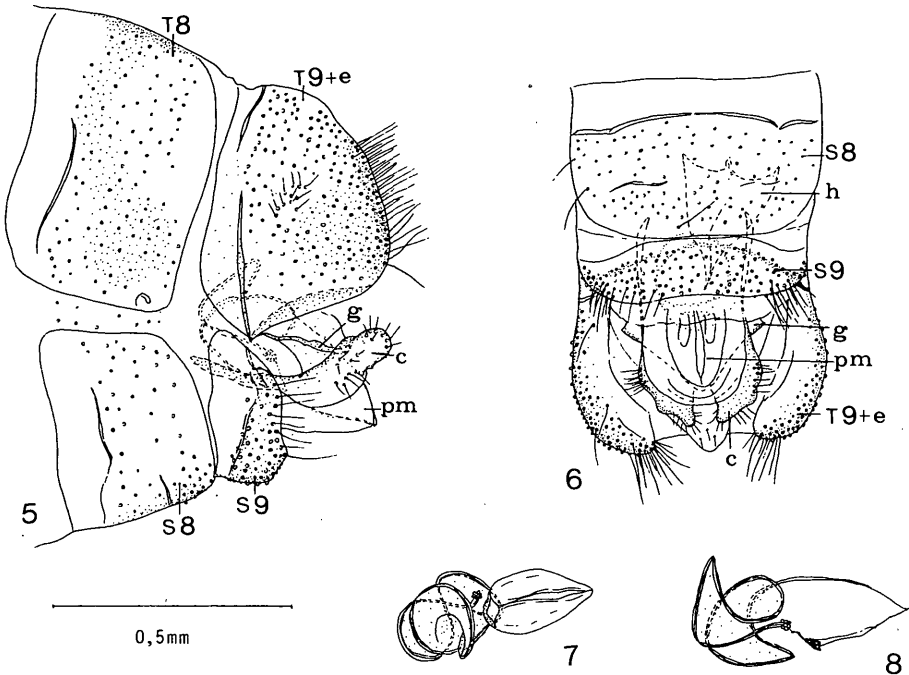


Abb. 5-8: *Sperophorella burmanni* n. sp., ♂ (Holotypus). – 5: Genitalsegmente, lateral; 6: dtto, ventral; 7: Parameren-Mediuncus-Komplex, ventral; 8: dtto, lateral. – Abkürzungen wie in U. ASPÖCK & H. ASPÖCK (1987).

minata (Vorderflügelängen des ♂ 8,8-9,9 mm, des ♀ 9,2-11,5 mm) unterscheiden sich von *S. burmanni* schon auf Grund ihrer Größe und ihres viel dunkleren bzw. helleren Habitus auffallend. *S. christophi* U. A. & H. A. ist durch die helle und nur zart, in Form von Schrägstreifen geschattete Vorderflügelmembran und durch das Fehlen eines Basalflecks zu unterscheiden. *S. mjobergi* ESBEN-PETERSEN ist am Flügelrand dunkler gefleckt, insgesamt kräftiger gesprenkelt und etwas rotstichig. *S. kurtbaueri* U. A. & H. A. ist im ♀ durch die dunkelrotbraune Haarbürste des Pronotums zu differenzieren; das ♂ ist durch seinen hellen, zierlichen Habitus und das unauffällige Pterostigma zu unterscheiden. Die Schwestergruppenverhältnisse innerhalb der *disseminata*-Gruppe sind nach wie vor ungeklärt.

Ökologie: Der Locus typicus liegt ca. 20 km NW Dajarra neben der Straße nach Mount Isa. Es handelt sich dabei um eine sanfte, kaum 50 m hohe, leicht felsige Hügelkette, die mit Gras und großen *Spinifex*-Beständen bewachsen ist und zahlreiche Termiten-Hügel beherbergt. Alle Individuen wurden auf einem dieser Hügel am Licht gesammelt. Die Ebene rundum wird durch steinig-sandigen, stellenweise feuchten Boden gebildet und ist mit locker stehenden *Eucalyptus*-Bäumen bewachsen.

Summary

The Berothidae of Australia VI: *Sperophorella burmanni* n. sp. from Queensland (Neuropteroidea: Planipennia: Berothidae).

Sperophorella burmanni n. sp. is described and figured (wings, ♂ and ♀ genitalia). The species belongs to the *disseminata*-group of the genus and can be identified particularly by eidonomic characters. So far, *S. burmanni* n. sp. is only known from the type locality (NW Dajarra) in the west of Queensland.

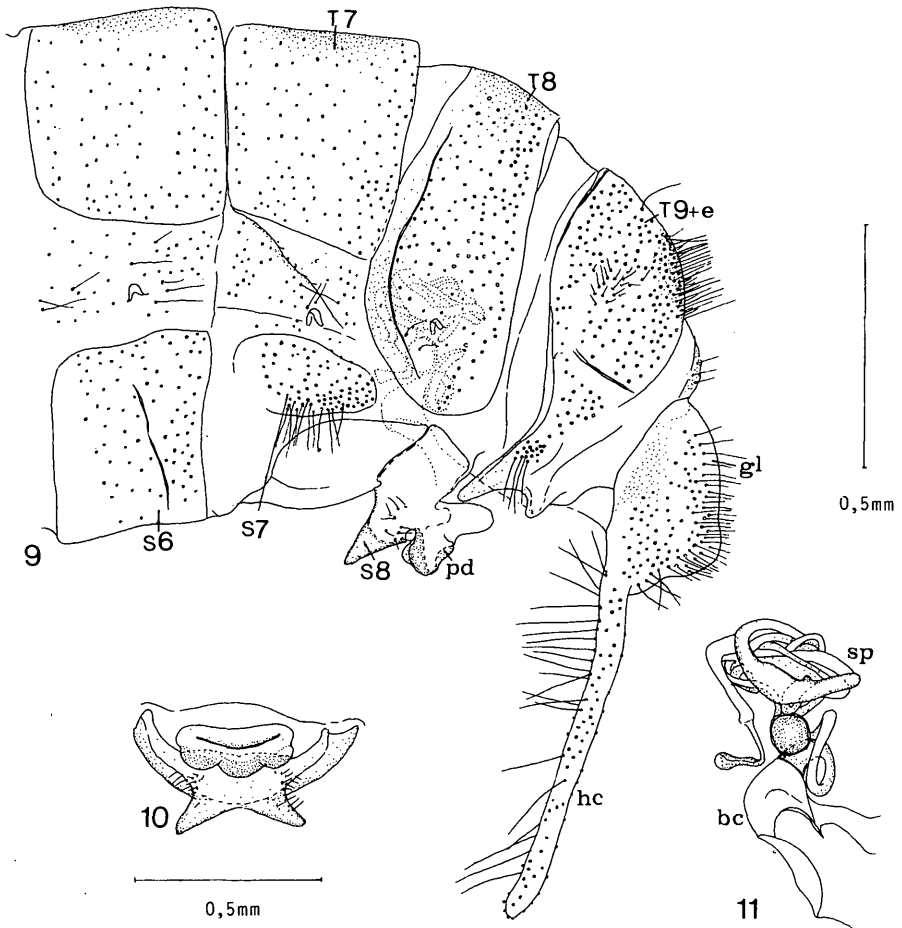


Abb. 9-11: *Spermophorella burmanni* n. sp., ♀ (Paratypus). – 9: Genitalsegmente, lateral; 10: 8. Sternit und Pudiculum, ventral; 11: Bursa copulatrix und Spermatheca, lateral.

LITERATUR

- ASPÖCK, U. & H. ASPÖCK (1986): Die Berothiden Australiens III: Die Genera *Spermophorella* TILL-YARD und *Quasispermophorella* n. g. (Neuropteroidea: Planipennia: Berothidae). – Z. Arb. Gem. öst. Ent. 38: 17-34.
- ASPÖCK, U. & H. ASPÖCK (1987): Die Berothiden Australiens IV: Weitere Untersuchungen über das Genus *Spermophorella* TILLYARD (Neuropteroidea: Planipennia: Berothidae). – Z. Arb. Gem. öst. Ent. 38: 89-102.
- ASPÖCK, U. & H. ASPÖCK (1988): Die Berothiden Australiens V: Zur systematischen Stellung von *Austroberothella rieki* U. A. & H. A. (Mit einem kurzen Überblick über die Erforschung der Berothidae Australiens) (Neuropteroidea: Planipennia). – Stapfia 17: 135-146.

Anschrift der Autoren: Dr. Ulrike ASPÖCK,
Naturhistorisches Museum Wien, Burgring 7, A - 1014 Wien;
Univ. Prof. Dr. Horst ASPÖCK,
Hygiene-Institut der Universität, Kinderspitalgasse 15, A - 1095 Wien.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen](#)

Jahr/Year: 1988

Band/Volume: [40](#)

Autor(en)/Author(s): Aspöck Ulrike, Aspöck Horst

Artikel/Article: [Die Berothiden Australiens VI: Spermophorella burmanni n.sp. aus Queensland \(Neuropteroidea: Planipennia: Berothidae\). 101-104](#)